

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Sonderausstellung "Franz West: Autotheater" vom 11. Dezember 2009 bis 14. März 2010 im Museum Ludwig

Beschlussorgan

Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten	25.06.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss für Kunst und Kultur/ Museumsneubauten beschließt, die Sonderausstellung „Franz West: Autotheater“ in der Zeit vom 11. Dezember 2009 bis 14. März 2010 im Museum Ludwig durchzuführen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme siehe Anlage 1 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
		_____ %			_____ €	_____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)			
_____			_____			

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Verfristung: Zur Vermeidung einer Dringlichkeitsentscheidung bzw. einer Direktvorlage im Rat erfolgt die Vorlage zur Sondersitzung des Ausschusses für Kunst und Kultur am 25.06.2009.

Für die Transportleistungen ist eine europaweite Ausschreibung durchzuführen. Die Zeitdauer eines solchen Ausschreibungsverfahrens ist so erheblich, dass ein Ausschussbeschluss zur nächsten ordentlichen Sitzung am 25.08.2009 nicht abgewartet werden kann, ohne den geplanten Eröffnungstermin im Dezember 2009 zu gefährden.

Sonderausstellung im Museum Ludwig**Franz West: Autotheater****Köln – Neapel – Graz****11. Dezember 2009 – 14. März 2010**

Das Museum Ludwig plant für Dezember 2009 – März 2010 die erste große Retrospektive von Franz West in Europa in enger Zusammenarbeit mit dem Künstler, seinem Atelier und seinem Archiv.

Der zeitgenössische, österreichische Künstler Franz West wurde in Köln bereits 1998 mit dem Wolfgang-Hahn-Preis der Gesellschaft für moderne Kunst am Museum Ludwig geehrt. 2001 zeigte das Museum Ludwig im Rahmen der Ausstellung „Museum unserer Wünsche“ eine Installation von Franz West. 2006 wurde seine Arbeit „Plural“ (2006) angekauft.

Die geplante Retrospektive von Franz West ist eine logische Fortführung des langjährigen Interesses des Museum Ludwig am Schaffen dieses Künstlers. In mehr als 40 Werken und Werkgruppen aus der Zeit von 1972 bis heute wird die Komplexität und Eigenständigkeit seines Werkes erlebbar. In der Ausstellung werden Installationen, Passstücke, Möbel, Bilderwände, Grafiken, Poster und Skulpturen gezeigt. Die ausgewählten Arbeiten sind Schlüsselwerke aus den verschiedenen Bereichen und allen Perioden seines Schaffens und geben einen einmaligen Überblick über seine künstlerische Laufbahn.

Viele der ausgestellten Arbeiten stammen aus Privatsammlungen und sind nur selten gezeigt worden. Für das Museum Ludwig wird Franz West eine neue Arbeit realisieren und zwei Außenskulpturen temporär in der unmittelbaren Umgebung des Museums aufstellen.

Die Ausstellung wird in Kooperation mit dem Museo D'Arte Contemporanea Donna Regina (MADRE) in Neapel und dem Kunsthaus Graz geplant.

Zur Ausstellung werden die drei Museen einen gemeinsamen Katalog veröffentlichen mit

Texten von Franz West und international renommierten Autoren, die neue Einblicke und Analysen in das Werk des Künstlers ermöglichen werden.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.1